

Praktische Aufgabenstellungen

<p>Allgemeines</p>	<p>Für jeden praktischen Leistungsnachweis ist vor der Ausführung auch eine Planung notwendig. Zeitlicher Umfang und Organisation müssen deshalb unbedingt berücksichtigt werden. Dies spricht in der Regel für die Prüfungsbereiche Zeichnung und Malerei, wobei grundsätzlich alle Techniken möglich sind.</p> <p>Das erweiterte Evidenzurteil ist die am weitesten verbreitete Methode, um Schülerarbeiten gerecht zu bewerten. Sowohl eine kriterienbasierte Beurteilung als auch eine künstlerische Urteilskraft des erfahrenen Kunstpädagogen sind dabei wichtig.</p> <p>Objektive Kriterien, die den Schüler*innen vor der praktischen Arbeit genannt oder gemeinsam erarbeitet werden, bilden das Grundgerüst für transparente Notengebung. Der geübte Blick und auf ästhetischen Grundsätzen fußende Urteilskraft der Kunstpädagogen behält dabei die künstlerische Gesamtleistung im Auge.</p> <p>Gestaltungskriterien müssen transparent und nachvollziehbar sein. Sie bilden die Grundlage der Bewertung.</p>
<p>Operatoren</p>	<p>Operatoren dienen der kompetenzorientierten Formulierung.</p>
<p>... Planen</p>	<p>Anordnen ... z. B. nach vorgegebenen Kriterien eine interessante Komposition entwickeln (z. B. Stillleben)</p>
<p>... Ausführen (Grafik)</p>	<p>Skizzieren ... z. B. einen Eindruck oder eine Idee visuell so festhalten, dass die wesentliche Information transportiert wird (z. B. Proportion, anatomisches Detail, Komposition)</p>
<p>... Ausführen (Grafik)</p>	<p>Zeichnen ... z. B. eine Gestaltungsabsicht mit grafischen Mitteln umsetzen (z. B. in einer Sachzeichnung: Zeichnen aus der Vorstellung, erklärendes Zeichnen, Herausarbeiten von Details, Modellierung, Licht und Schatten, Schraffur, Stofflichkeit)</p>
<p>... Ausführen (Grafik)</p>	<p>Weiterzeichnen ... z. B. eine bildnerische Gestaltung mit Hilfe einer grafischen Technik unter Berücksichtigung von Detaillösungen weiterentwickeln in Hinblick auf eine präzise oder neue Absicht (z. B. Ausschnittweiterung, Collage/Frottage weiterzeichnen, Bildergeschichte/Comic weiterführen, Unvollständiges vervollständigen)</p>
<p>... Ausführen (Malerei)</p>	<p>Konstruieren ... z. B. Gesetzmäßigkeiten der Perspektive anwenden (z. B. Zentralperspektive, Fluchtpunktperspektive, Rasterzeichnung)</p>
<p>... Ausführen (weitere Techniken)</p>	<p>Malen ... z. B. eine Gestaltungsabsicht mit malerischen Mitteln umsetzen (Übermalung, Malen aus der Vorstellung oder nach Objekten u. a.)</p>
<p>... Ausführen (weitere Techniken)</p>	<p>Drucken ... z. B. eine Gestaltungsabsicht mit drucktechnischen Mitteln umsetzen (z. B. Hochdruck)</p>
<p>... Ausführen (weitere Techniken)</p>	<p>Plastische Arbeit ... z. B. eine Gestaltungsabsicht mit plastischen Mitteln umsetzen (z. B. kleine Drahtplastiken)</p>
<p>Bewertungskriterien</p>	<p>Zu viele Kriterien können die Gesamtnote verfälschen. Sinnvoll sind drei bis vier Kriterien, die unterschiedlich gewichtet werden können. Planung und Skizzen können ebenso berücksichtigt werden. Dabei sollte auf die Vergabe von Teilnoten auf einzelne Kriterien zur rechnerischen Ermittlung einer Gesamtnote verzichtet werden.</p> <p>Handwerkliche Bewältigung der Technik, z. B. Darstellung von Plastizität, Stofflichkeit, Schraffurtechniken</p> <p>Gestaltungsmittel, z. B. spannungsreiche Komposition, Raumdarstellung, Farbe, Kontraste, Formerfassung</p> <p>eigene Handschrift, individuelle Lösung (Kreativität, Originalität, persönlicher Ausdruck)</p> <p>Arbeitsprozess (Skizzen, Nachvollziehbarkeit der Entstehung einer Arbeit, Dokumentation/Portfolio)</p> <p>Teamfähigkeit (bei Gruppenarbeiten, z. B. einer Projektpräsentation)</p>